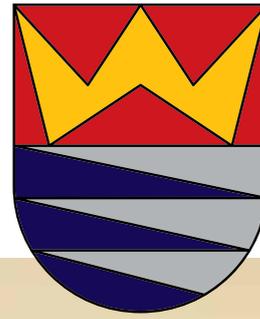


# Gemeindenachrichten Weibern



## Aus dem Inhalt:

- Seite 2 - 4 Amtliche Mitteilungen
- Seite 5 gemma, GemMa!
- Seite 6 Weibern - Frankfurter Nationalversammlung
- Seite 7 Wir machen Meter & Aus dem Kindergarten
- Seite 8 - 13 Aus den Vereinen
- Seite 14 Aus der Gemeinde & Termine
- Seite 15 Wir gratulieren!  
Unternehmensvorstellung Oberndorfer
- Seite 16 BAV-Grieskirchen informiert

Zu Besuch beim neuen  
**Bezirksfeuerwehrkommandanten**  
Feuerwehrreferent Landesrat Max  
Hiegelsberger & Bürgermeister-  
sprecher des Bezirkes Grieskirchen  
Bundesrat Peter Oberlehner!  
Näheres dazu finden Sie auf Seite 8

## Der Gemeinderat hat beschlossen

### Sitzung vom 20. März 2014

Der Prüfbericht der Aufsichtsbehörde über den Nachtragsvoranschlag 2013 und der Prüfbericht vom Prüfungsausschuss der Gemeinde über seine Sitzung am 10. März 2014 wurden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Rechnungsabschluss 2013 wurde einstimmig beschlossen.

Der ordentliche Haushalt weist mit Einnahmen von € 2,765.735,70 und Ausgaben von € 2,758.308,92 einen Überschuss in Höhe von € 7.426,78 auf.

Der außerordentliche Haushalt weist mit Einnahmen von € 516.240,70 und Ausgaben von € 505.226,50 einen Überschuss in Höhe von € 11.014,20 aus. Die Vorhaben Rad- und Gehweg (Umlegung R17), Ankauf Kompakttraktor, Abschreibung des Darlehens für die Wasserversorgungsanlage und der Kanalbauabschnitt 09 konnten im Finanzjahr 2013 abgeschlossen bzw. ausfinanziert werden.

Der Gesamtschuldenstand verringerte sich im Finanzjahr 2013 um € 376.709,26 und beträgt mit 31.12.2013 € 3,205.224,17, wobei davon € 2,930.996,16 auf den Betrieb mit marktbestimmter Tätigkeit (Abwasserbeseitigung) entfallen.

Der Rücklagenstand erhöhte sich im Rechnungsjahr 2013 um insgesamt € 171.751,64 und beträgt mit 31.12.2013 € 332.538,70.

Der Auftrag für die Erd- und Baumeisterarbeiten beim Kanalbauabschnitt 10 (Matzenedergründe) wurde vorbehaltlich der Genehmigung der Fachabteilung des Landes an die Fa. Hitthaller + Trixl GmbH aus Linz mit einer Angebotssumme von netto € 179.978,11 vergeben.

Eine Vereinbarung mit den Ehegatten Stefan und Michaela Matzeneder, Sportplatzweg 5 betreffend Kostenbeteiligung an den Erd- und Baumeisterarbeiten für die Entsorgung der Oberflächenwässer wurde beschlossen.

Die Änderung der Rückzahlungskonditionen der Darlehen die vom Land der Gemeinde zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen gewährt wurden, wurde zustimmend zur Kenntnis genommen. Der zins- und tilgungsfreie Zeitraum der Darlehen in Höhe von insgesamt € 352.166,83 wird bis 31.12.2015 verlängert.

Eine Verordnung für das Güterwegenetz im Gemeindegebiet gemäß § 43 Abs 1a StVO 1960 i.d.g.F. betreffend Verkehrsbeschränkungen, Verkehrsverboten und Verkehrsgeboten für Arbeiten auf und neben der Straßen für einen Zeitraum von ca. 5 Jahren (bis 31.12.2018) wurde erlassen. Das Vorliegen einer derartigen Verordnung bringt den Vorteil, dass der Weegerhaltungsverband bzw. auch die Gemeinde bei anstehenden Arbeiten die erforderlichen Tafeln für den bewilligten Zeitraum selber jederzeit aufstellen und diese nach erfolgter Arbeit wieder abbauen können.

## Ferien(s)pass

Es ist an der Zeit, an den Ferien(s)pass für die heurigen Sommerferien zu denken!

Wir bitten auch heuer wieder um Unterstützung bei der Programmgestaltung. Vorschläge für Aktivitäten können bis **Mittwoch, 04. Juni** schriftlich am Gemeindeamt Weibern eingebracht werden! Wir würden uns freuen, wieder ein tolles Ferienprogramm für unsere Kinder bieten zu können und bedanken uns jetzt schon für eure Mitarbeit.



## Freie Mietwohnungen: OÖ-Wohnbau & STYRIA

### OÖ-Wohnbau:

Eine Wohnung im 1. OG mit 78,96 m<sup>2</sup> ist ab sofort neu zu vermieten.

Die Wohnung besteht aus Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Diele und Loggia.

Kaution: € 1.816,82 Miete: € 608,38 inkl. Betriebskosten (ohne Strom).

**Bewerbungen** sind schriftlich am Gemeindeamt Weibern einzubringen! Der Bewerbung ist das Datenblatt für Wohnungswerber anzuschließen, welches Sie am Gemeindeamt erhalten bzw. von der Homepage der Gemeinde Weibern ([www.weibern.at](http://www.weibern.at)) herunterladen können.

### STYRIA:

Eine Wohnung im 1. OG mit 71,57 m<sup>2</sup> ist ab 01. Juni neu zu vermieten.

Die Wohnung besteht aus Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Diele und Loggia.

Kaution: € 1.395,96

Miete: € 495,46

inkl. Betriebskosten (ohne Strom).

### IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weibern, Hauptstraße 5, 4675 Weibern

Redaktion: Gemeinde Weibern - Tel. 07732/2555, Web: [www.weibern.at](http://www.weibern.at),

E-Mail: [gemeindeamt@weibern.at](mailto:gemeindeamt@weibern.at)

Fotos: Gemeinde Weibern, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Frömel Herstellungsort: Taufkirchen/Tr.

Redaktionsschluss Juli 2014: Dienstag, 10. Juni 2014

## Asiatischer Laubholzbockkäfer, Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer



Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechenden Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südost-asiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbrei-

tung durch eine gezielte Suche verhindert werden. Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

### Wie können Sie helfen ?

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind.

**Erkennungsmerkmale:** (nur frisches Laubholz mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm wird befallen)

Käfer 20-35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge, kreisrunde Ausbohrlöcher 1 – 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven (siehe Fotos).

**Bei Verdacht eines Befalles wenden Sie sich bitte an:**

**Gemeindeamt Weibern**

07732/2555

gemeindeamt@weibern.at

oder

**Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen**

**Bezirksforstinspektion**

Tel. 07248/603-64342

BH-GR.Post@ooe.gv.at

## Der Wasserverband Trattnachspeicher Leithen gibt bekannt:

So wie in den letzten Jahren werden auch heuer beim Badesee Geboltskirchen – Weibern anstelle der Eintrittsgebühren wieder Parkgebühren eingehoben.

Vom 15. Mai bis 31. August wird die Benützung der Parkplätze mit mehrspurigen Kraftfahrzeugen in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr beim Badesee gebührenpflichtig sein. Die Einhaltung der Gebührenpflicht wird von einer privaten Sicherheitsfirma überprüft, welche bei Missachtung der Bestimmungen auch entsprechende Strafen einfordern wird.

Genauso wie bei den Badeplätzen des Landes Oberösterreich an den

Salzkammergutseen bzw. dem Badesee in Wildenau, kommt auch bei den Parkplätzen am Badesee je ein Parkautomat zur Aufstellung. Bei diesen Automaten kann man sich ein Parkticket lösen. Dieses kostet in der Zeit von 10.00 – 18.00 Uhr € 3,-- Euro. Besonders hingewiesen wird, dass die Automaten keine Geldwechselfunktion aufweisen. Bitte nehmen Sie ausreichend Kleingeld mit!

Man kann aber auch eine Saisonkarte erwerben, die am Gemeindeamt und beim Kiosk am Badesee zum Preis von € 30,-- erhältlich ist. Ab 01. August werden diese Saisonkarten zum halben Preis abgegeben.

Für die Bewohner der Verbandsgemeinden Geboltskirchen, Hofkirchen an der Trattnach und Weibern gibt es ermäßigte Saisonkarten zum Preis von € 20,--.

Da die Anzahl limitiert ist, dürfen wir Ihnen empfehlen, sich so rasch als möglich eine Saisonkarte, welche ab ca. Anfang Mai zu haben ist, zu besorgen!

Der Wasserverband Trattnachspeicher-Leithen wünscht einen schönen und erholsamen Aufenthalt an unserem schönen Badesee, dessen Wasserqualität während der gesamten Badesaison überprüft wird.

## Bauhoferweiterung



Wie bei jedem florierenden Betrieb wurde im Laufe der Zeit der Platz im Gemeindebauhof – welcher vor mehr als 15 Jahre errichtet wurde – zu wenig. Auf Vorschlag des Bauhofpersonals wurde daher ein Zubau im Ausmaß von 15,0 x 8,4 m errichtet. Dabei wurden die bestehenden Splittboxen

überbaut und mit einem Zwischenboden ausgestattet und es entstand ein überdachter Vorplatz, welcher über die Gesamtlänge offen ist.

Die Baumeisterarbeiten führte die Firma M4 Holzbau GmbH aus Andorf mit einer Rechnungssumme von € 23.415,50 aus. Die Dachdecker- und

Spenglerarbeiten wurden von der Firma Krupa, ebenfalls aus Andorf zum Preis von € 5.604,29 durchgeführt. Mit dem gut gelungenen Zubau, ist der Bedarf der Gemeinde Weibern wieder auf längere Zeit gedeckt.

## Europawahl 2014



**Am Sonntag, 25. Mai 2014 findet die Europawahl statt.**

**Wahllokal: Gemeindeamt Weibern  
Wahlzeit: 07.30 – 12.00 Uhr**

Für alle im Wählerverzeichnis der Gemeinde Weibern eingetragenen Personen werden amtliche Wahlinformationen zugestellt. Es wird ersucht, diese zur Stimmabgabe mitzuneh-

men. Bei Verlust kann aber auch ohne diese Verständigung gewählt werden. Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. An der Wahl können nur Wahlberechtigte teilnehmen, deren Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten sind. Jeder Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und übt sein Wahlrecht grundsätzlich an dem Ort aus, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Wahlberechtigte, die im Besitz einer Wahlkarte sind, können ihr Wahlrecht auch außerhalb dieses Ortes ausüben.

### **Ausstellung einer Wahlkarte:**

Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts haben Wahlberechtigte, die sich vo-

raussichtlich am Wahltag nicht am Ort ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden und deshalb ihr Wahlrecht nicht ausüben könnten. Ferner haben jene Personen Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte, denen der Besuch des zuständigen Wahllokales infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen unmöglich ist und sie die Möglichkeit der Stimmabgabe vor einer besonderen Wahlbehörde in Anspruch nehmen wollen.

**Die Ausstellung einer Wahlkarte ist schriftlich bis spätestens Mittwoch, 21. Mai 2014 beim Gemeindeamt zu beantragen. Letztmöglicher Zeitpunkt für mündliche Anträge ist Freitag, 23. Mai 2014, 12.00 Uhr.**



### Bankerlwanderung-Rückblick

Etwa 90 wanderlustige Weiberner und Weibernerinnen, darunter auch 30 Kinder, nahmen am 29. März an der „Bankerlwanderung“ teil. Sie folgten damit der Einladung des Arbeitskreises Klimabündnis, des Umweltausschusses und der Gesunden Gemeinde Weibern, die diese Wanderung im Rahmen des „gemma, geMma! – gemeinsam Meter machen“-Projektes organisierten.

Entlang des Wanderweges konnten die Wanderer bekannte und neue Bankerl für eine kurze Rast ausprobieren - besonders ältere Teilnehmer freuen sich über den geplanten „Bankerlzuwachs“.

Eine ausgiebige Pause mit Kaffee und Kuchen genossen dann alle in der warmen Frühlingssonne bei der Labstation in der Ortschaft Dirisam, bevor die letzte Wegetappe auf dem neuen Geh- und Radweg entlang der Trattnach die Wanderer zum Kunstwerk „Verweilen“ führte.

Dieses vom Künstler Alois Bauer der Gemeinde Weibern zur Verfügung gestellte Kunstwerk, das tatsächlich zum Verweilen und Besitzen einlädt, wäre nun offiziell seiner Bestimmung übergeben worden.

Doch leider muss das Kunstwerk nach der Wanderung wieder entfernt werden, da die Naturschutzbehörde der BH Grieskirchen das Aufstellen des Kunstwerkes – aus für die Bevölkerung unverständlichen Gründen – untersagte.

### Familienwanderung am Samstag, 17. Mai

**Start:** 14 Uhr beim GH Roitinger

Die Wanderroute führt über den neuen Radweg nach Dirisam und auf dem Güterweg in die „Laselau“ – dort wird beim Holzstadel ein gemeinsames Picknick gemacht. Hier können die Kinder bei einem Angebot

von verschiedenen Aktivitäten auch Spiel und Spaß in der Natur erleben. Bitte Sitzunterlage, Jause und Getränke und natürlich den „gemma, geMma!“-Sammelpass mitnehmen! Von der Laselau geht's über den Feldweg zur Straßenmeisterei und zurück nach Weibern.

Ersatztermin bei Regenwetter: 18. Mai Nach dieser letzten Wanderung lädt der Arbeitskreis Klimabündnis zur „gemma, geMma-Sammelpass-Gewinnspiel-Verlosung beim Musi-Frühshoppen am 8. Juni um ca. 13 Uhr ein. Es warten tolle Preise!

1. **Preis:** 2 Übernachtungen im Relax & Wanderhotel Poppengut\*\*\*\* (Wert 500 Euro)
2. **Preis:** Hochwertiger WC-Sitz der Fa. MKW mit SlowClose System (Wert 180 Euro)
3. **Preis:** Connex-Gutscheine (Gesamtwert 100 Euro) und viele weitere Preise.

**Teilnahmebedingungen:** Am Sammelpass müssen mindestens 3 Stempel verschiedener Veranstaltungen sein. Die Abgabe ist beim Musi-Frühshoppen am 08.06.2014 oder die Woche zuvor beim Gemeindeamt möglich. Die Gewinner werden beim Frühshoppen gezogen und bei Nichtanwesenheit schriftlich oder telefonisch verständigt. Eine Barablöse der Preise ist nicht möglich.



## Weibern - Frankfurter Nationalversammlung



Natürlich stellt sich die Frage „Was hat Weibern mit der Paulskirche in Frankfurt am Main zu tun?“

In dem klassizistischen Rundbau tagten von 1848 bis 1849 die Delegierten der Frankfurter Nationalversammlung, der ersten frei gewählten Volksvertretung der deutschen Lande.

Als im Zuge der bürgerlichen Märzrevolution 1848 ein Sitz für das erste demokratisch gewählte gesamtdeutsche Parlament, die Nationalversammlung gesucht wurde, bot sich die Paulskirche als größter und modernster Saal Frankfurts an. Die Wahl der Delegierten erfolgte aus dem ganzen deutschen Lande. Aus dem Bereich Hausruck-Kreis – 10. Wahlbezirk – zu dem auch die Pfarre Weibern mit 1337 Seelen gehörte, wurden 3 Wahlmänner gewählt, welche sich dann mit 109 Wahlmänner in Wels versammelten, um dort wiederum Wahlmänner

zu wählen, welche dann in weiterer Folge einen Abgeordneten und zwei Ersatzmänner zu der deutschen constituierenden Nationalversammlung in Frankfurt a.M. wählten.

### Die Sozialstruktur der Abgeordneten.

Die soziale Struktur der inklusive Nachrücker insgesamt 809 Abgeordneten der Nationalversammlung war über die ganze Sitzungsperiode hinweg sehr homogen. Das Parlament repräsentierte hauptsächlich das Bildungsbürgertum. 95% der Abgeordneten besaßen Abitur, mehr als drei Viertel der Abgeordneten hatte ein Universitätsstudium absolviert, davon die Hälfte ein juristisches Studium. Eine größere Zahl der Abgeordneten war dabei Mitglied eines Corps oder einer Burschenschaft. Beruflich waren die höheren Staatsbeamten in der Mehrzahl: zu dieser Gruppe zählten insgesamt 436 Abgeordnete, darunter 49 Hochschullehrer, 110 Richter und Staatsanwälte sowie 115 Verwaltungsbeamte und Landräte. Unter den Hochschullehrern war neben den Juristen der Anteil an Germanisten und Historikern besonders hoch, da Fachtagungen dieser Disziplinen wie beispielsweise die Germanisten-Tage 1846 und 1847 in Zeiten der Restauration oft der einzig mögliche Ort zur freien Diskussion nationalstaatlicher Themen waren.

Aufgrund dieser Zusammensetzung wurde die Nationalversammlung insbesondere nach ihrem Ende auch abwertend als Professorenparlament

bezeichnet und mit Spottversen wie „Dreimal 100 Advokaten – Vaterland du bist verraten; dreimal 100 Professoren – Vaterland du bist verloren!“ belegt.

149 Abgeordnete zählten als Anwälte, Ärzte, Journalisten oder Geistliche zum freiberuflichen Bürgertum. Das Wirtschaftsbürgertum war lediglich mit knapp 60 Abgeordneten vertreten. Zahlenmäßig sehr schwach vertreten waren Handwerker und Vertreter aus der Landwirtschaft – letztere waren bis auf drei Bauern hauptsächlich über eher konservativ orientierte Großgrundbesitzer repräsentiert.

Am 18. Mai versammelten sich 330 Abgeordnete im Frankfurter Kaisersaal und zogen feierlich zur Paulskirche, um die vom Altpräsidenten Friedrich Lang geleitete Sitzung der deutschen Nationalversammlung abzuhalten. Heinrich von Gagern, einer der deutschlandweit bekanntesten Liberalen, wurde zum Präsidenten des Parlaments gewählt. Am 29. Juni 1848 wählte die Frankfurter Nationalversammlung Erzherzog Johann aus Österreich zum Reichsverweser und damit zum ersten von einem Parlament gewählten deutschen Staatsoberhaupt.

Unter: [www.Nationalversammlung Frankfurt am Main.de](http://www.NationalversammlungFrankfurtamMain.de) können Sie sich ausführlich darüber informieren.

Weibern, im April 2014  
Rudolf Harra

Kreis.	Commissariat.	Stimmzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen einen Wahlmann, nicht in Wahlbezirk der ganze Pfarrbezirk.	Anmerkung.
u 6 t u			10. Wahlbezirk. Wölfersheim Eispoltschafen Weggenhofen Weibern	580 3245 1717 1337	1 6 3 3	Die 109 Wahlmänner des 10. Wahlbezirk versammeln sich in Wels und wählen einen Abgeordneten und zwei Ersatzmänner zu der deutschen constituierenden National-Versammlung in Frankfurt/Main.
		6879				

## Wir machen Meter



Die Bewegungsinitiative "Wir machen Meter" des Gesunden Oberösterreich und dem ORF OÖ war ein großartiger Erfolg - deshalb geht "Wir machen Meter" in die zweite Runde. Seit 26. März 2014 können gesunde Meter gesammelt werden.

### Welche Meter zählen?

+ Jede Alltagsbewegung, wie zu Fuß einkaufen gehen, mit dem Hund spazieren gehen oder mit dem Rad zur Arbeit, Stiegensteigen statt Lift, zählt.

+ Sportarten, bei denen aus eigener Kraft Meter gemacht werden zählen (also nicht Segeln, Motorradfahren...)  
 + Ballspiele, wie z.B. Fußball, Volleyball ...  
 + Routinemäßige Tätigkeiten im Betrieb, im Haushalt und im Garten können nicht gezählt werden.

Jede Gemeinde erhält Schrittzähler, die zum Ermitteln eines Richtwerts verschenkt werden.

Die Gemeinde, die bis 26. Oktober 2014 die meisten Meter gesammelt hat (umgerechnet auf Einwohnerzahl), gewinnt als Hauptpreis Bewegungsgeräte für einen Bewegungsparcours im Wert von 25.000 Euro.

Der Ablauf funktioniert gleich wie im letzten Jahr. Einfach den „Wir machen Meter“ Pass am Gemeindeamt Weibern abholen, gesunde Meter sammeln und wenn der Pass voll ist, am Gemeindeamt abgeben. Die gesammelten Meter werden in die Datenbank eingegeben und die Chance auf den Hauptgewinn steigt!

Unter allen abgegebenen und eingesendeten Pässen werden wieder tolle Preise vom Land OÖ verlost.

Die Gemeinde Weibern freut sich auf zahlreiche Teilnehmer - wir machen Meter, um gesund zu bleiben und dadurch zu gewinnen.



## Erdäpfel - Pyramide im Kindergarten

Der Kindergarten nimmt heuer am Projekt „Erdäpfel - Pyramide“ teil und möchten damit den Kindern heimische Lebensmittel erlebbar machen. Herr Starlinger organisierte die Bretter von der Tischlerei Benetseder (Dirisam), die sie unentgeltlich zur Verfügung stellte.

Die Gemeinschaft der Erdäpfel-Bauern aus der Genussregion Sauwald-Erdäpfel lieferte kostenlos das Saatgut, sowie die Abdeckfolien.

Das Setzen der vorgekeimten Erdäpfel machte den Kindern viel Freude.

Ziel dieser Aktion ist es, das gemeinsame Setzen, Pflegen, Beobachten und Genießen zu einem Erlebnis für alle Sinne zu machen und das gemeinsame aktive Tun zu stärken. Herzlichen Dank der Firma Benetseder und Herrn Starlinger für die Mitarbeit. Der Kindergarten freut sich auf eine reiche Kartoffelernte.



## Feuerwehr



Fotos: FF

v.l.n.r. stehend: Manuel Gammer, Bernahrd Oegger, Roland Weiß, Martin Mielinger jun., Andreas Hager;  
v.l.n.r. sitzend: Michael Rabengruber, Markus Auzinger, Georg Stockinger, Wilfried Stockinger, Christoph Stafflinger;

Am 31. März 2014 fand die Wahl des neuen Bezirks-Feuerwehrkommandanten des Bezirkes Grieskirchen in der Mangsburg statt. Der langjährige Kommandant der F.F. Weibern Josef Murauer stellte sich der Wahl.

Alle 69 Feuerwehrkommandanten des Bezirkes und die drei Abschnitts-Feuerwehrkommandanten waren stimmberechtigt und anwesend. Josef Murauer wurde von ihnen mit großer Mehrheit zum neuen Bezirks-Feuerwehrkommandanten gewählt!

Zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer, LABg. Erich Pilsner und Bürgermeister Ing. Gerhard Bruckmüller, gratulierten Josef Murauer zu seiner neuen Aufgabe.

Mit dem Aufstieg zum Bezirks-Feuerwehrkommandanten legte Josef jedoch seine Funktion als Feuerwehrkommandant in Weibern zurück. Auch Kommandant-Stellvertreter

Herbert Hofmanninger, Kassenführer Franz Hiegelsberger und Gerätewart Bernhard Furtner traten von ihren Ämtern zurück, um einen Generationswechsel in der Führungsebene unserer Feuerwehr zu ermöglichen.

Im Zuge der Vollversammlung am 11. April wurde die Neuwahl des Kommandos abgehalten. Der 39-jährige, dreifache Familienvater und Landesbedienstete, bisheriger Jugendbetreuer und Gruppenkommandant Georg Stockinger stellte sich der Wahl zum



Kommandanten und wurde von den 65 anwesenden Stimmberechtigten mit großer Zustimmung in sein neues Amt gewählt.

Zum Kommandant-Stellvertreter wurde Wilfried Stockinger gewählt, die Funktion des Kassenführers wird künftig von Christoph Stafflinger ausgeübt. Als Schriftführer blieb Markus Auzinger unverändert, die Funktion des Gerätewartes wird Michael Rabengruber übernehmen. Andreas Hager und Manuel Gammer ergänzen als Zugskommandanten - Roland Weiß, Bernhard Oegger und Martin Mielinger jun. als Gruppenkommandanten das Kommando der FF Weibern.

Da der neue Kommandant den Wahltag auf Grund einer plötzlich auftretenden Erkrankung im Krankenhaus verbringen musste, wurde seine Wahl in Abwesenheit via Telefonkonferenz abgehalten. Als erste Amtshandlung vom neuen Kommando bzw. vom neu gewählten Stellvertreter Wilfried Stockinger wurden den scheidenden Funktionären als Anerkennung für die gewaltigen Leistungen in den vie-

## Feuerwehr

len Jahren ihrer Tätigkeit die Ehrendienstgrade verliehen.

Josef Murauer übergibt nach 26 Jahren als Kommandant der Feuerwehr Weibern eine Feuerwehr, die nicht nur durch ihre hervorragende Kameradschaft in ihren eigenen Reihen hervorsteht. Auch punkto Ausrüstung gehört unsere Feuerwehr zu den Top-Feuerwehren im Bezirk. In den Jahren als Kommandant konnte Josef Murauer das Tanklöschfahrzeug,

das LFB und das Kommandofahrzeug durch moderne, bestens ausgestattete Fahrzeuge ersetzen. Zusätzlich wurden ein Stromfahrzeug, zwei Ruderzillen und ein Motorboot angeschafft. Auch das Feuerwehrhaus wurde vor 15 Jahren unter seiner Federführung erweitert und generalsaniert. Auf Aus- und Weiterbildung und die Jugendarbeit wurde während seiner Amtszeit immer größter Wert gelegt.

Das neue Kommando darf eine

schlagkräftige Feuerwehr übernehmen, die in der Gemeindebevölkerung, der politischen Führung der Gemeinde und den anderen Vereinen in Weibern großes Ansehen genießt. Die Kameraden der Feuerwehr Weibern danken dir lieber Sepp für deinen unermüdlichen Einsatz für unsere Feuerwehr und wünschen dir in deinem neuen Amt viel Erfolg und Freude!

## Aus der Pfarre



Foto: Pfarre

Jubelsonntag mit Pfarrfest – ein „Feiertag“, auch für die Jugend!

### Pfarrheim NEU

#### Rückblick

„Informationsfahrt Kirchschlag“ mit Ideenaustausch und Fotos am Montag, 02. Juni 2014, um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Der Besuch des Pfarrzentrums in Kirchschlag brachte erste wichtige Erkenntnisse und bestärkt die Projektgruppe „Pfarrheim NEU“ in ihrer Herangehensweise bei der Planung des neuen Pfarrheimes.

Die Pfarre lebt von Menschen die mitgestalten – ein Pfarrzentrum lebt von Menschen die es nützen und so zu einem Treffpunkt für ALLE machen. Der Pfarrgemeinderat lädt zu diesem Abend herzlich ein und freut sich über viele Besucher, Interessenten, Ideenbringer, Diskussionsteilnehmer, Zuhörer, usw.

#### Miteinander danken und feiern Jubelsonntag mit Pfarrfest

Sonntag, 22. Juni 2014, 10.00 Uhr vorher Treffpunkt am Dorfplatz  
Der Pfarrgemeinderat lädt neben den Jubelpaaren die gesamte Pfarrbevölkerung herzlich ein. Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt! Auf die kleinen Gäste wartet wieder ein buntes Kinderprogramm!

#### Pfarrflohmarkt mit unterhalt-sa-mem Rahmenprogramm

Samstag, 13. und Sonntag, 14. September 2014. Fahrräder können ab sofort bei Friedrich Groisböck, Bahnhofstraße 4, abgegeben werden. Bezüglich Möbel bitte Kontaktaufnahme mit Strasser Walter (Tel.: 2982). Sonstiges Flohmarkttaugliche kann Anfang September abgegeben werden!

## Lust auf Musiktheater?



Einfacher geht's nicht! In Weibern beim Gemeindeamt in den Bus einsteigen – direkt vor dem Theater in Linz aussteigen – Vorstellung genießen – anschl. wieder in den Bus und nach einer ¾ Std. sind wir wieder in Weibern. Du brauchst dich um keine Tickets und keinen Parkplatz in Linz bemühen.

Schon jetzt genießen ca. 15 Personen aus Weibern dieses Angebot!

#### Für die Spielzeit 2014/15 wurde folgendes Programm ausgewählt:

Mi.: 08.10.2014: „Les Miserable“  
Musiktheater

Do.: 12.02.2015: „Nussknacker“  
Musiktheater

11. od. 16.06.2015: „Floh im Ohr“  
Kammerspiele (Komödie)

Abfahrt ist jew. um 18.10 Uhr vor dem Gemeindeamt Weibern.

Kosten: je nach Kategorie für das 3er Abo ca. € 130,00 (Kartenpreise + Busfahrt)

Nähere Info und Anmeldung bei:

Fr. Marianne Pacher

Tel.: 0699/1322 0232

Pacher.haag@gmx.at

Anmeldung ist noch bis Ende Mai möglich!

## Aus dem Musikverein



### Plattlturnier und Musifrüh- schoppen am Pfingstwochenende 8. und 9. Juni

Am Pfingstsonntag, 8. Juni 2014 findet auch heuer wieder der Musi-Früh-  
schoppen in der Reidingerhalle in

Niederndorf statt. Um 13.00 Uhr erfolgt die Preisverleihung für das Gemeindeprojekt gemma gemMa.

Der Musikverein freut sich wieder auf gemütliche Stunden bei Spanferkel, Pizza, Würstel, Bier, Wein, Limo, Kaffee und Kuchen.

Bereits am Samstag, 7. Juni 2014 werden ab 13.00 Uhr die 2. Weiber-  
ner Ortsmeisterschaften im „Plattl  
werfen“ ausgetragen. Plattl sind aus-  
reichend vorhanden, diese werden für  
das Turnier zur Verfügung gestellt.

Am Freitag, 6. Juni 2014 besteht ab  
19.00 Uhr die Möglichkeit zum Train-  
ing zur Vorbereitung auf das Turnier.  
Die Gruppenauslosung erfolgt eben-  
falls am Freitag.

Anmeldungen bitte bei Markus  
Oberndorfer (0699/19663588) oder  
Thomas Kibler (0664/8298060).

Der Musikverein erwartet ein sehr in-  
teressantes und spannendes Wochen-  
ende und würde sich über die Teilnah-  
me von möglichst vielen Vereinen,  
Organisationen, Cliques usw. freuen.



Fotos: Musikverein

### Konzertwertung des Musikvereins in Peuerbach

Am Samstag, 12. April 2014 trat die  
Trachtenkapelle im Melodium Peuer-  
bach zur diesjährigen Konzertwertung  
an.

Das komplette System der Konzert-  
wertung wurde vom Blasmusikver-  
band geändert, so gibt es z. B. kei-  
ne Prädikate (z. B. Ausgezeichneter  
Erfolg) mehr. Außerdem gibt es  
anstatt der bisher 100 Punkte jetzt 170  
Punkte zu erreichen.

Der Musikverein Weibern trat in der  
Leistungsstufe C an, Kapellmeister  
Robert Mittendorfer dirigierte das  
Selbstwahlstück „Trimbeka“ von  
Carl Wittrock, sein Stellvertreter  
Benedikt Eibelhuber durfte sich mit  
dem Pflichtstück „La Principessa“  
von Günter Dibiassi versuchen.  
Mit 124,67 erreichten Punkten lan-  
dete man von den Punkten her im  
Mittelfeld aller Teilnehmer.

Herzliche Gratulation an Robert und  
Benedikt, die mit ihren Musikern die-  
se Wertung einstudiert und bravourös  
gemeistert haben.

### Termine des Musikvereines:

Samstag, 07. Juni:  
Weiberner Plattlturnier

Sonntag, 08. Juni:  
Musi-Frühschoppen

## Aus dem Musikverein



### Musik-W.G. - Jungmusik Weibern - Geboltskirchen

Die Jugendkapelle Weibern schloss 2013 eine Kooperation mit der Jungmusik Geboltskirchen um die Freude am gemeinsamen Musizieren wieder etwas aufleben zu lassen und frischen Wind in die Proben zu bringen. Positive Auswirkungen ließen sich bald feststellen: Gut besuchte Proben, ein vielfältiger Klang und eine neue Gemeinschaft waren das Resultat unserer Bemühungen.

Die Idee entstand im Herbst 2013 und erforderte eine Bewährungsprobe, die bei den Wunschkonzerten in Geboltskirchen und Weibern hervorragend absolviert wurde.

Somit war das neue Projekt erfolgreich gestartet.

Lange wurde über einen passenden Namen für unsere neue Kapelle nachgedacht und diskutiert. Es sollte etwas Modernes, „Cooles“ sein und auch einen Bezug zu uns haben - so die Vorgaben der Jugendlichen.

Schließlich wurde unsere Petra von der Muse geküsst und der Name „Musik-W.G.“ war geboren. W.G. steht natürlich einerseits für Weibern -



Geboltskirchen. Andererseits ist es im allgemeinen Sprachgebrauch die Abkürzung für Wohngemeinschaft. Eine feste Gemeinschaft hat sich nach dem ersten Konzert schon entwickelt und nachdem die Proben abwechselnd in den Probelokalen von Geboltskirchen und Weibern stattfinden, interpretieren wir das Teilen des Proberaums weitgehend als Wohngemeinschaft. Schlussendlich fanden wir den Namen „Musik-W.G.“ sehr treffend und gaben die neuen Jungmusikerleiberl mit einer frischen Farbe, einem tollen Namen und einem gelungenen Design in den Druck.

**Die Premiere unserer neuen „Tracht“ findet bei unserem Muttertagskonzert der Jugendkapellen Aistersheim-Meggenhofen und Weibern-Geboltskirchen am Samstag, 17. Mai 2014 um 19.00 Uhr im Hofbaursaal in Meggenhofen statt.**

Gemeinsam mit der Jungmusik Aistersheim-Meggenhofen geben wir dort die hörenswerten Ergebnisse unserer intensiven Probenarbeit zum Besten. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch!

#### Vorankündigung:

Die Jungmusik Weibern-Geboltskirchen wird am Samstag, 28. Juni 2014 in Grieskirchen an der Marschwertung „Jugend Kreativ“ teilnehmen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, schon vor dem Auftritt bei einer Probe dabei zu sein, um einen Einblick in die Probenarbeit zu erhalten. Vielleicht bekommt ihr ja Lust bei uns dabei zu sein!

Näheres wird noch bekannt gegeben.

#### Interesse geweckt?

Die Jungmusik freut sich immer über Zuwachs und unterstützt gerne bei der Wahl eines geeigneten Instruments und bei der Anmeldung an der Landesmusikschule.

Viktoria Watzinger: 0699 180 51 388;  
v.watzinger@aon.at

#### Termine der Musik-W.G.:

Samstag, 17. Mai: Muttertagskonzert  
Samstag, 28. Juni: Marschwertung



## Aus dem Fußballverein



Liebe Eltern,  
das Ziel des Fußballvereines Weibern ist, den Kindern aus der Umgebung ein Freizeitangebot in Gesellschaft von Gleichaltrigen abseits von Fernsehen, Computer, Schule und Kindergarten zu bieten.  
Durch Spiel, Sport und vor allem Spaß vermittelt der Fußballverein Ihren Kindern Freude an der Bewegung und fördert so ihre körperlichen

Fähigkeiten, die in der heutigen Zeit leider oft vernachlässigt werden.

Ab heuer werden spezielle Koordinationstrainingseinheiten angeboten, die durch den sport-attack Vitaltrainer Rangger Lothar und dem Nachwuchstrainerteam geleitet wird. Dabei werden die Kinder in ihrer Bewegungs- und Lernfähigkeit gestärkt. Durch das Training in der Gruppe lernen die Kinder auch den freundschaftlichen und rücksichtsvollen Umgang sowohl miteinander als auch mit dem Trainerteam.

Die Union Weibern lädt zum Beginn der neuen Fußballsaison Ihre Söhne und Töchter sehr herzlich zum Kindertraining am Samstag, den 24.5.2014

von 08.30 bis 10.00 am Fußballplatz Weibern ein.

Nach dem Training findet ein U9 Turnier statt, wo sich die jungen Ballkünstler über Anfeuerungsrufe der Zuschauer sicher sehr freuen würden. Unter fachmännischer Anleitung durch das Nachwuchstrainerteam wird jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr ein lustiges und abwechslungsreiches Training geboten. Mitzubringen sind lediglich Fußball- oder aber feste Sportschuhe.

Der Fußballverein Weibern würde sich freuen auch Ihr Kind bei diesem Training begrüßen zu dürfen.

Ansprechperson: Martin Krenn,  
Tel.: 0664/6458721

## Aus dem Tennisverein



Liebe Tennisfreunde,

die Sommersaison des UTC Weibern beginnt nach einigen Renovierungsarbeiten am Clubheim wie jedes Jahr mit der Mannschaftsmeisterschaft Anfang Mai. Besonders stolz sind wir darauf, dass Damen und Herren 1er heuer wieder in der Regionalliga antreten werden. Die Damen werden in der Regionalliga Süd versuchen, an die hervorragenden Leistungen der Vorjahre anzuschließen. Die 1er ist nach der tollen letzten Saison aufgestiegen und setzt sich den Klassen-erhalt als Ziel. Die 2er hingegen will in der 2. Klasse um den Aufstieg mitspielen. Erneut treten wir auch mit einer 3er-Mannschaft mit einer gesunden Mischung aus Routiniers und Youngsters an, was sonst meist nur bei größeren Vereinen üblich ist. Wir freuen uns auch sehr, wieder mit 2 Jugendmannschaften in die Meisterschaft starten zu können.

Es wäre schön, wenn wir den einen oder anderen Zuschauer bei einem der Heimspiele auf unserer schönen Anlage begrüßen könnten.

### Die Heimspiele unserer Mannschaften:

**Damen** (Regionalliga): So, 18.5.: Auarachkirchen, So, 1.6.: Hallstatt, So, 22.6.: Bad Ischl, So, 6.7. Attergau.

**Herren I** (Regionalliga): Sa, 10.5.: St. Martin, Sa, 14.6.: Aspach, Do, 19.6.: Riedau, Sa, 28.6.: Ried II.

**Herren II** (2. Klasse): Sa, 17.5.: Eberschwang, Sa, 31.5.: Ried IV, Sa, 21.6.: Tumeltsham II, Sa, 5.7.: Neuhofen II.

**Herren III** (3. Klasse): So, 11.5.: Hohenzell II, So, 25.5.: Aistersheim II, So, 15.6.: ASKÖ Ried IV.

**Jugend U18** (Regionalliga): Do, 8.5.: Ried, Do, 22.5.: Aurolzmünster, Do, 26.6.: Haag.

**Jugend U14** (Regionalliga): Mi, 28.5.: Taiskirchen II, Mi, 18.6.: Peuerbach, Mi, 2.7.: Bruck-Peuerbach.

Spielbeginn an Samstagen: 13.00 Uhr bzw. an Sonntagen um 9.30 Uhr. Die Jugendspiele beginnen um 17.00 Uhr.

## Tagesbetreuung für Senioren



### Tagesbetreuung für Senioren in Haag am Hausruck im Sozialzentrum

Ein Angebot für Menschen im Alter und deren pflegende Angehörige in Haag am Hausruck im Sozialzentrum. Einen Menschen zu Hause zu pflegen, stellt an pflegende Angehörige hohe seelische und körperliche Anforderungen.

Wir bieten Ihnen Begleitung, Entlastung und Unterstützung im Rahmen einer qualifizierten Tagesbetreuung im Sozialzentrum in Haag am Hausruck.

Informationen zu Leistungen und Kosten erhalten Sie beim Verein Vital Sozialzentrum Haag am Hausruck, rufen Sie einfach 07732/4545 oder 0699/ 12703476, sz.haag@innline.tv

## Stockschützen

Am 18. April fand in der Stocksport-halle Haag/H. die Weiberner Ortsmeisterschaft im Asphaltschießen statt.

Nach spannenden Gruppenspielen der insgesamt 13 teilnehmenden Mannschaften trafen im Finale die beiden Gruppensieger Fußball Senioren und Jungjäger aufeinander. Letztlich setzte sich die routiniertere Mannschaft

durch und die Fußball Senioren kürten sich verdient zum Ortsmeister 2014. Den dritten Platz belegte der Kapellenverein Grolzham.

Im Zuge der Ortsmeisterschaft wurden die aktiven Mitglieder der Sektion Stocksport neu eingekleidet. Wir bedanken uns beim Sponsor MKW und deren Geschäftsführer Johannes Danner.



Ortsmeister Fußball Senioren:  
v. links n. rechts: Walter Spanlang,  
Friedrich Rameder, Ferdinand  
Steiner, Franz Enser

Über Zuwachs freuen sich auch die Stockschützen. Interessierte können sich bei Christian Seeburger, Tel: 0676/82521475 melden.

## Diebstahl- und EinbruchSCHUTZ



OBERÖSTERREICHISCHER  
ZIVILSCHUTZ

Taschendiebe und Trickbetrüger suchen den Rummel. Achten Sie daher besonders im Gedränge von Geschäften, öffentlichen Verkehrsmitteln oder Massenveranstaltungen auf Ihre Wertgegenstände.

Lassen sie keine Wertgegenstände im Auto liegen.

*Vorbeugen ist besser als Anzeigen!*



**Schützen Sie Ihre Wohnung/Haus durch vorbeugende Selbstschutzmaßnahmen besser gegen Einbrecher.**

Zeigen Sie durch Licht (ev. mit Zeitschaltuhr), dass Ihre Wohnung/Haus bewohnt ist.

Dämmerungseinbrüche finden meist zwischen 17.00 – 21.00 Uhr statt.

Falls Sie länger abwesend sind, sollen Nachbarn oder Freunde nach dem Rechten schauen (z.B. Post entleeren) Rollläden oder Vorhänge nicht über einen längeren Zeitraum geschlossen halten Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder installieren, und Kellerschächte absichern

Individuelle Beratung über Schutzmaßnahmen erhalten Sie bei den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen. SICHER ist SICHER !

**Bankomat- und Kreditkarten:**

+Notieren Sie Ihren PIN-Code nirgends, schon gar nicht auf Ihrer Bankomatkarte

+Lassen Sie sich beim Eintippen des CODES an der Kasse oder beim Geldausgabeautomaten nie über die Schulter schauen oder von Dritten „helfen“

+Decken Sie während der CODE-Eingabe mit Ihrer freien Hand oder Ihrem Körper das Zahlenfeld ab

+Beantworten Sie keine telefonischen, schriftlichen oder persönlichen Anfragen nach Ihrem CODE

+Ihre CODE-Eingabe ist nur an Geldausgabeautomaten, Bankomat-Kassen und Quick-Ladeterminale erforderlich – geben Sie Ihren CODE in kein anderes Gerät ein

## Geburtstag



Rosa Schwarzgruber (80)



Pauline Gruber (85)



Ludwig Bruckmüller (80)

## Goldene Hochzeit



Anna und Rudolf Feischl

## Geburt



**Sophia**  
Sabrina Wellinger und  
Stefan Kumpfmüller

## Gratulation zum Geburtstag

### April:

Bruckmüller Theresia (87)  
Pichler Johann (88)  
Reichenwallner Martin (84)  
Wilffingseder Paula (83)  
Rusche Ernestine Antonia (81)  
Zöbl Pauline (88)  
Pichler Paula (86)

## Termine

**Samstag, 10. Mai**  
**Stöblturnier in Dirisam**  
Start: 13.00 Uhr  
Anmeldung: Alois Lichtenwagner:  
0664 736 522 4

**Montag, 12. Mai**  
**FahrSicherRad-Kurs**  
Treffpunkt Gemeindeamt  
09.00 - 13.00 Uhr

**Samstag, 17. Mai**  
**Familienwandertag**  
Start: 14.00 Uhr Gasthaus Roitinger,  
Ersatztermin: 18.05.

**Samstag, 17. Mai**  
**Muttertagskonzert der Jugend-  
kapellen Weibern-Geboltskirchen,  
Aistersheim-Meggenhofen**  
Hofbursaal Meggenhofen,  
19.00 Uhr

**Sonntag, 18. Mai**  
**Erstkommunion**  
Treffpunkt: 09.00 Uhr, VS Weibern

**Mittwoch, 21. Mai**  
**Zeckenschutzimpfung**  
MZH, 08.00 Uhr

**Sonntag, 25. Mai**  
**Pfarrfirmung**  
Pfarrgottesdienst: 10.00 Uhr  
vorher Aufstellung Dorfplatz

**Sonntag, 25. Mai**  
**EU-Wahl**  
Gemeindeamt, 07.30 - 12.00 Uhr

**Donnerstag, 29. Mai**  
**Christi Himmelfahrt**  
08.30 Uhr: Pfarrgottesdienst  
anschließend Prozession

## Gartentrophy 2013 - Blumenschmucksbezirkssiegerehrung



850 Besucher kamen am 20. März 2014 nach Bad Schallerbach und freuten sich mit den 12 Preisträgern in vier Kategorien „schönstes Bauernhaus, schönstes Wohnhaus, schönster Garten, schönster Gemüsegarten“. Die Blumenschmuck-Bezirksjury hat am 22. Juli 2013 die Bewertung

vorgenommen. Aus 63 eingereichten Objekten wurden 20 Objekte von der 5-köpfigen Jury bewertet. Bezirksgärtnermeister Hermann Prohaska, Gartenbaureferent Ing. Klaus Stumvoll, Beraterin Ing. Maria Silberhumer, Vorsitzende Gerlinde Mallinger und deren Stellvertreterin Gabi

Anzengruber waren an einem sehr heißen Sommertag unterwegs. Die Jury besuchte auch an diesem Tag ein eingereichtes Objekt aus Weibern. **Frau Ingeborg Mayr aus Schwarzgrub holte sich in der Kategorie „schönstes Wohnhaus“ den zweiten Preis. Herzlichen Glückwunsch!**

## Unternehmensvorstellung Johannes Oberndorfer



Nachdem Johannes im Mai 2013 die Meisterprüfung für Tapezierer und Raumausstatter in Salzburg mit Auszeichnung absolviert hat, gründete er im Jänner dieses Jahres sein Unternehmen in der Dirisamerstraße 11.

Zu seinen Tätigkeiten zählen vor allem das Polstern und Beziehen neuer und alter Polstermöbel wie zB Eckbänke, Stühle, Fauteuils, Sofas, Betthäupter, usw. Außerdem verkauft und verlegt er Bodenbeläge wie Vinyl, Parkett, Laminat, Linoleum. Auch das Thema Sonnenschutz wird immer wichtiger. Gerade in diesem Bereich gibt es viele Möglichkeiten wie Rollos, Plissee, Jalousien, Flächenvorhänge bis hin zu ganz herkömmlichen Vorhängen.

Im Bereich der innovativen Wandgestaltung ist es heutzutage der Trend, einzelne Wände mit hochwertigen Tapeten zu tapezieren. Dafür werden Tapeten aller Art zum Verkauf angeboten. Im Verkaufsraum liegen Musterkollektionen für Stoffe, Bodenbelä-

ge, Vorhänge und Sonnenschutz zum Einsehen bereit.

Mit seinem Motto „Handarbeit auf Lebenszeit“ möchte Johannes vor allem auf die Langlebigkeit von handgefertigten Polstermöbeln aufmerksam machen. Gerade die traditionelle Polsterung, wie sie zB bei Fauteuils angewendet wird, ist über mehrere Generationen benützbar. Aus diesem Grund legt er ganz besonderen Wert auf diese Art der Polsterung.

Johannes Oberndorfer würde sich freuen, Interessenten in seinem Betrieb begrüßen und in einem persönlichen Gespräch beraten zu dürfen.

Öffnungszeiten sind MO – DO von 7- 12 Uhr und von 13- 17 Uhr, FR von 7- 12 Uhr, jede ungerade Woche, und nach telefonischer Vereinbarung. Tel: 0664/9209319

## Bezirksabfallverband Grieskirchen informiert



### "Trenna is a Hit" - Bring Kleider und Schuhe mit!

Die Umweltprofis der kommunalen Abfallwirtschaft (Bezirksabfallverband, Gemeinden, O.Ö. LAVU AG) kümmern sich seit mehr als 25 Jahren um die "GETRENNTE SAMMLUNG" und somit auch um die "Textiliensammlung" in rund 180 Altstoffsammelzentren in Oberösterreich.

Die getrennte Sammlung spart Zeit und Geld, denn ähnlich wie beim Einkauf können neben "Textilien und Schuhen" mehr als 80 verschiedene Abfallarten im ASZ schnell und einfach entsorgt werden. Die erzielten Erlöse aus der getrennten Sammlung werden an die Verbände rückvergütet, und kommen wieder zurück ins eigene Geldbörse.

Welche Textilien dürfen im ASZ abgegeben werden?

- Tragbare und saubere KLEIDUNG
- Tragbare und saubere SCHUHE paarweise gebündelt
- Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche

### Warum sollten Sie Ihre Textilien ins ASZ bringen?

- Sämtliche ASZ-Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden und Bürgern zugute: ASZ-Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und ASZ-Erlöse entlasten die Abfallgebühren

- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich (mehr als 600 Mitarbeiter/Innen)
- Textilien-Sammelsäcke GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich

Was passiert mit den Textilien, die im ASZ gesammelt werden?

In allen 180 ASZ werden saubere und tragbare Textilien aller Art in transparenten Textilien-Sammelsäcken und Schuhe paarweise gebündelt übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt eingesetzt.

### Der Gelbe Sack liebt Verpackungen sonst nichts!

#### Was darf in den Gelben Sack?

- Becher z.B.: Joghurt, Kaffee, Margarinebecher, bitte stapeln!
- + Behälter z.B.: Duschbäder, Haarshampoo, Flüssigseifen
  - + Einkaufssackerl
  - + Cellophanverpackungen
  - + Geschäumte Verpackungen z.B.: Obst-, Gemüse-, Fleischtassen
  - + Kunststoff-Deckel und Verschlüsse
  - + Kunststoff-Flaschen (z.B. von Getränken, Wasch- oder Reinigungsmittel)
  - + Kunststoff-Formteile (z.B. von Pralinen)
  - + Kunststoff-Netze (z.B. von Zwiebeln, Zitronen)
  - + Kunststoff-Tuben (z.B. von Zahnpasta)
  - + Milch- und Getränkepackerl, beachte: auch Sammlung über die Öko-Box!

- + Obsttassen
- + Schaumstoffverpackungen
- + Suppen und Kaffeebeutel
- + Styroporverpackungen und Verpackungschips
- + Tiefkühlverpackungen
- + Umreifungsbänder z.B.: von Möbel- und Ziegelverpackungen
- + Verpackungen aus Verbundstoffen (Materialverbunden)

### Was darf NICHT in den Gelben Sack?

Gegenstände, die weder eine Verpackung, noch Teil einer Verpackung sind, wie zum Beispiel:

- Blumentopf für Zimmerpflanzen
- Bodenbelag
- Feuerzeug
- Fliesen
- Folie aus der Landwirtschaft: wie z.B.: Agrarfolie, Folientunnel, Silagefolie
- Gartenmöbel
- Gartenschlauch
- Kleidung
- Kunststoffrohr (Installationsrohr)
- Haushaltsartikel aus Kunststoff
- Kinderspielzeug
- Kleine Plastikteile die keine Verpackung sind (z.B. Kunststoffhülle, Heftumschlag)
- Kunststoffe aus dem Baubereich (z.B. Abdeckplane, Rohr)
- Kunststoff-Bekleidung (z.B. Gummistiefel, Regenmantel)
- Kunststoffe aus dem elektronischen Bereich (z.B. Elektrokabel, Steckdose)
- Kunststoffe aus dem medizinischen Bereich (z.B. Infusionszubehör)
- Kunststoff-Schüsseln, Körbe und sonstige Küchenutensilien
- Schallplatten
- Schaumstoff, wenn keine Verpackung z.B.: Matratzen, Wärmedämmstoff
- Schuhe
- Windeln
- Zahnbürste